

WAREA AP PRIMER

ist eine lösemittelhaltige, sehr rasch trocknende, multifunktionale Grundierung für mineralische, kunststoff und bitumen Untergründe. Es können sowohl flexible Bahnen, als auch starre Oberflächen grundiert werden

Beschreibung:

WAREA AP PRIMER ist eine innovative, 1 komponentige Grundierung für flexible Flachdachbahnen und starre Untergründe. Die Trocknung erfolgt dabei durch Feuchtigkeitsvernetzung. Durch die Verwendung mit WAREA AP PRIMER SPEEDSHOT kann die Trocknung bis auf 15 Minuten reduziert werden.

Durch die jahrzehntelange Forschung, Entwicklung und Produktion von Flüssigkunststoffen gelang es uns, die bewehrte Technologie von Polymeren in Verbindung rasch aushärtenden Katalysatoren zu verbinden, um anwenderfreundliche und extrem schnell trocknende Grundierungen herzustellen.

Eigenschaften	Einheit	Messmethode	Spezifikation
Rohstoff			lösemittelhaltiges Polyurethan
Erhärtung			Feuchtigkeitsvernetzung
Dichte	Kg/L	ASTM D1474 bei 20°C	ca. 1
Viskosität			sehr niedrig
Verarbeitungszeit	Min.	20°C bei 50% rel. Luftf.	60
Überarbeitbar nach	Std.	20°C bei 50% rel. Luftf.	3-5
Verarbeitungszeit mit 1% Speedshot		min.	ca. 30
Verarbeitungszeit mit 5% Speedshot		min.	ca. 12
Überarbeitbar mit 1% Speedshot		min.	60 bis 70
Überarbeitbar mit 5% Speedshot		min.	15 bis 20
Verarbeitungstemperatur		°C	+5 bis + 35
Untergrundtemperatur		°C	-5 bis + 60
Farbe			bernstein
Haltbarkeit			12 Monate
Gebindegröße		Metalleimer	10Kg
Palette		45 Eimer	450Kg

Vorteile:

- + Multifunktionaler Primer
- + für sehr viele Untergründe geeignet
- + extrem schnelle Trocknung mit Speedshot
- + sehr geringer Verbrauch
- + einkomponentig
- + extrem starke Haftung

Geeignet für folgende Untergründe:

Beton, Estrich, Putz, Metall, Bitumenbahnen (ohne PE Folie), mineralische Untergründe
Grundierung auf weichen und harten Kunststoffoberflächen wie z.B.: PVC, TPO, FPO, EPDM*
Geeignet als Zwischengrundierung aller WAREA Flüssigkunststoffe im Abdichtungsbereich, welche vor mehr als 48 Stunden aufgetragen wurden.

*EPDM ist vorab durch eine Haftzugprobe durch den Anwender zu testen.

Untergrundvorbereitung:

Untergründe müssen tragfähig, frei von trennenden Schichten, Rissen, losen Teilen, Lunkern und Graten sein. Die Informationen der jeweiligen Produkte zur Egalisierung der Untergründe erhalten Sie von unseren Anwendungstechnikern.

Entfernen Sie Fett, Wachs, Zementschlämme und alle anderen haftungsmindernden Substrate.

Schleifen Sie den Untergrund durch Diamantschleifscheiben, Sand- oder Kugelstrahlen an.

Danach werden die Untergründe grundiert.

Flachdächer sind vorab gründlich mittels Hochdruckreiniger zu waschen.

Bitte beachten Sie hierbei unsere Grundierungsübersicht für alle Einsatzbereiche.

Bei abweichenden Substraten, kontaktieren Sie unsere Techniker.

Haftzugs- und Druckfestigkeit $>1,5\text{N/mm}^2$

Feuchtigkeit im Untergrund $< 4\%$

Relative Umgebungsfeuchtigkeit $< 85\%$

Verarbeitungstemperatur $+5$ bis $+35^\circ\text{C}$

Taupunkt: die Temperatur muss min. $>3^\circ\text{C}$ über dem Taupunkt liegen

Verarbeitung:

Flachdächer sind vorab gründlich mittels Hochdruckreiniger zu waschen.

Tragen Sie während der Verarbeitung entsprechende Schutzkleidung wie z.B.: Schutzbrille, Einweghandschuhe, gegebenenfalls eine geeignete Atemschutzmaske. Sorgen Sie immer für genügend Belüftung und Frischluft.

Verarbeiten Sie WAREA AP PRIMER mittels Pinsel, Farbroller oder im Airlessverfahren.

Tragen Sie je nach Untergrund eine dünne, jedoch deckende Schicht von ca. 150g/m^2 bis 300g/m^2 auf. Eine Pfützenbildung oder Aufträge über 300g/m^2 ist bei der Anwendung ausgeschlossen. Dies kann zu einer Aufschäumung führen. Der Verbrauch variiert sehr stark durch die Oberflächenbeschaffenheit und Saugfähigkeit des Untergrundes. Sehr saugfähige Untergründe müssen eventuell mehrmals grundiert werden.

Lassen Sie den WAREA AP PRIMER ca. 3 bis 5 Stunden ablüften, bevor dieser mit WAREA Flüssigkunststoff Abdichtungen überarbeitet werden kann. Die Trocknungszeit lässt sich jedoch mit der Verwendung von WAREA AP PRIMER SPEEDSHOT stark reduzieren. Bei einer Zugabe von 1% WAREA AP PRIMER SPEEDSHOT, verringert sich die Trocknungszeit auf 1 Stunde. Bei der Zugabe von max 5% verringert sich die Trocknungszeit auf bis zu 15 Minuten. Dementsprechend verkürzt sich auch die Topfzeit. Arbeiten Sie bei der Maximaldosierung von WAREA AP PRIMER SPEEDSHOT immer in kleinen Ansätzen. WAREA AP PRIMER SPEEDSHOT wird mit einem langsam laufenden Rührwerk und einem Dissolver homogen in WAREA AP PRIMER eingemischt.

Nach der vollständigen Trocknung kann die Abdichtung mit WAREA WP 100, WP 100 FIBRE, WP 400, WP 450, WP 460 und WP 700, BINDER und PRO BINDER erfolgen.

Tragen Sie immer nur so viel Primer am Untergrund auf, welcher in den nächsten 48 Stunden überarbeitet werden kann. Bei einer Überschreitung von 48 Stunden ist die bereits grundierte Fläche nochmals mit WAREA AP PRIMER zu grundieren. WAREA Flüssigkunststoffe, welche ihre Zeit der chemischen Verbindung (48 Std.) überschritten haben, können ebenfalls mit WAREA AP PRIMER überarbeitet werden.

WAREA AP PRIMER ist 1 komponentig und fertig zum Gebrauch. WAREA AP PRIMER kann nicht mit WAREA VERDÜNNUNG verdünnt werden.

Reinigung:

Wischen Sie Maschinen und Werkzeuge vorab mit Papiertüchern grob ab. Danach können diese mittels WAREA REINIGUNGSTÜCHERN oder WAREA VERDÜNNUNG gereinigt werden. Getrocknetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden. Farbroller können nicht gereinigt werden und sind zu entsorgen.

Verpackung:

Metalleimer
10Kg

Palette
45 Gebinde - 450Kg

Lagerung:

WAREA AP PRIMER ist für 12 Monate bei UV- und witterungsgeschützter Lagerung bei Temperaturen von +5 bis +30°C lagerfähig. Angebrochene Gebinde rasch verbrauchen. Eine Lagerung bei direkter Sonneneinstrahlung muss auch auf den Baustellen vermieden werden.

Entsorgung:

Hinweis: Die sachgerechte Entsorgung von Produktresten und Verpackung muss unter Beachtung der Europäischen Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV/ehemals EAK) erfolgen.

Folgen Sie immer den Sicherheitsanweisungen aus den Sicherheitsdatenblättern. Diese finden Sie auf unserer Homepage.

Dieses technische Datenblatt dient lediglich zur Beschreibung von Verarbeitungsmöglichkeiten und technischen Daten unter Laborbedingungen. Wir sichern jedoch keine Eignungen für etwaige Anwendungen zu. Dies ist keine vollständige Verarbeitungsbeschreibung. Kontaktieren Sie für technische Fragen unsere Anwendungstechniker.

Da wir laufend Weiterentwicklungen anstreben, obliegt es dem Kunden das jeweils aktuelle Datenblatt aktuell von unserer Homepage zu laden.